

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur
und Sport
am Donnerstag, dem 21.11.2019, im Kleinen Ausschusszimmer des
Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum A 4.01)**

**Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:20 Uhr**

		Seite
.	<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	4
2.	Bericht über den Wirtschaftsplan der Gemein- nützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH (GKW)	197/2019 4
3.	Förderung über Gute Schule 2020 und Digital Pakt Schule	202/2019 5
4.	Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2020	196/2019 5
5.	Kreisentwicklungsprogramm WAF2030plus	175/2019 7
6.	Einrichtung des Bildungsganges „Elektroniker/in für Automatisierungstechnik“ am Berufskolleg Beckum	198/2019 8

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Busse, Wigand	
Dinter, Dennis	
Dufhues, Hannelore	
Geiger, Andrea	
Gerwing, Theresia	
Grap, Valeska	
Hein-Kötter, Dorothea	
Hillebrand, Silvia	
Holz, Günter	
Lehnert, Susanne, Dr.	
Lepper, Martin	
Marx, Burkhard	
Ostermann, Norbert	
Tomsa, Britta	
Wagner, Natalie	
stellv. Ausschussmitglieder	
Block, Susanne	Vertretung für Herrn Berkhoff
Hamann, Maria	Vertretung für Frau Harrendorf-Vorländer
Kozler, Thomas	Vertretung für Herrn Feichtinger
von der Verwaltung	
Fernkorn, Ronald	
Funke, Stefan, Dr.	
Klausmeier, Brigitte	
Löckmann, Christel	
Tenbrock, Petra	
Gäste	
Dünnewald, Antje	
Schweers, Inka	Vertretung für Herrn Lakemper
Weißenborn, Ingo	
Wekeiser, Erwin	

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Behring, Herwig
Berkhoff, Henrich
Feichtinger, Jochen
Harrendorf-Vorländer, Birgit
Wiese, Hans-Jürgen
Gäste
Haas, Nicola
Lakemper, Udo

I. Öffentlicher Teil

Frau Dufhues eröffnet um 15.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport. Sie stellt fest, dass der Ausschuss mit Einladung vom 08.11.2019 form- und fristgerecht einberufen worden ist. Frau Dufhues begrüßt die Anwesenden sowie die Presse.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass bei TOP 4 „Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2020“ der mit Schreiben vom 14.11.2019 nachgesandte Antrag der CDU-Kreistagsfraktion und der als Tischvorlage vorliegende Antrag der FWG-Kreistagsfraktion behandelt werden.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Auf Nachfrage der Vorsitzenden meldet sich keine Einwohnerin/kein Einwohner zu Wort.

2.	Bericht über den Wirtschaftsplan der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH (GKW)	197/2019
-----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------

Herr Dr. Funke gibt einen Überblick über den Entwurf des Wirtschaftsplanes der GKW für das Haushaltsjahr 2020. Demnach werde für das kommende Jahr eine Dividendenausschüttung für die RWE-Aktien von 0,80 € je Aktie eingeplant; im Jahr 2019 habe der Ansatz bei 0,70 € je Aktie gelegen. Seit dem Jahr 2004 liege die Ausschüttung insgesamt bei rd. 19,5 Mio. €. Im Jahr 2020 werde von den rd. 500 T€ zur Verfügung stehenden Mitteln, das Kulturgut Haus Nottbeck - als erstes Förderobjekt der GKW - einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 320.000 € erhalten. Ein weiterer Teil i.H.v. rd. 127 T€ diene zur Deckung der an den Kreis Warendorf zu entrichtenden Stundungszinsen.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3. Förderung über Gute Schule 2020 und DigitalPakt Schule**202/2019**

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Vorlage mit Schreiben vom 13.11.2019 nachgeschickt wurde.

Herr Fernkorn berichtet, dass dem Kreis Warendorf als Schulträger ein Fördervolumen von 2.773.155 € zur Verfügung stehe, mit dem bis zu 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben gedeckt werden können.

Grundvoraussetzung sei, dass die IT-Grundstruktur an den Schulen in Kreisträgerschaft vorläge und die technisch-pädagogischen Einsatzkonzepte seitens der Schulen erstellt würden. Die Verwaltung erarbeite derzeit in Abstimmung mit den Schulleitungen entsprechende Konzepte.

Um die optimale Nutzung der unterschiedlichen Förderprogramme sicher zu stellen, seien beispielsweise Maßnahmen aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020 in den DigitalPakt Schule verschoben worden. Beispielhaft sei die Einrichtung des Kompetenzzentrums „Digitale Fertigung / Industrie 4.0“ am Berufskolleg Beckum zu nennen.

Nach der aktuellen ersten Maßnahmenplanung stünden noch 821.055 € an verfügbaren Mitteln aus dem DigitalPakt zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Kreistag, die in den Erläuterungen und in der Anlage 1 beschriebene Fortschreibung des Konzepts zur Umsetzung des Förderprogramms „NRW.Bank.Gute Schule 2020“ (GS 2020) zu beschließen.
2. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport nimmt das in den Erläuterungen und in der Anlage 2 beschriebene Konzept zur Umsetzung des Förderprogramms „DigitalPakt Schule“ zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zu 1. einstimmig angenommen
Ja 16

zu 2: zur Kenntnis genommen

4. Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2020**196/2019**

Einleitend weist Frau Klausmeier auf die beiden zu dem Tagesordnungspunkt vorliegenden Anträge der CDU-Kreistagsfraktion und der FWG-Kreistagsfraktion hin; sie sollen bei dem zugehörigen Produkt 040120 „Museen“ behandelt werden.

Frau Dufhues nennt die den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport betreffenden Produkte und geht sie mit den Ausschussmitgliedern im Haushaltsplanentwurf 2020 durch.

Bei den Investitionen der Produktgruppe 0301 „Schulen“ verweist Herr Fernkorn auf die vorliegende Änderungsliste „Finanzplan“. Die Investitionsmaßnahme mit der Nummer 18.40.002 Digitale Fertigung / Industrie 4.0 BK Beckum, im Entwurf des Haushalts 2020 auf der Seite 178, werde von dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ in das Förderprogramm „DigitalPakt Schule“ verschoben. Nach der aktualisierten Kostenschätzung habe sich herausgestellt, dass die Maßnahme teurer werde. Aus dem Förderprogramm DigitalPakt Schule erhalte der Kreis Warendorf Fördermittel in Höhe von 90%.

Bei dem Produkt 040120 Museen erläutert Frau Klausmeier die in der Änderungsliste „Ergebnisplan“ aufgeführten Veränderungen zum Entwurf des Haushaltes 2020. Notwendige Instandhaltungsmaßnahmen machten eine Erhöhung des Zuschusses zu den Betriebskosten RELiGIO für das Finanzplanungsjahr 2021 von 249.040 € um 35.600 € auf 284.640 € erforderlich. In den Folgejahren 2022 und 2023 werde der Betriebskostenzuschuss des Kreises mit einem etwas geringeren Betrag von 278.240 € eingeplant. Gemeinsam mit dem Leiter des Amtes für Hochbau und Immobilienmanagement, Herrn Borgstedt, habe man eine Prioritätenliste erstellt.

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes wird über den Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 12.11.2019 „Touristische Aufwertung der Kreis-Museumsstandorte/Tagestourismus; Allgemeines Infomaterial zu Sehenswürdigkeiten im Kreis“ beraten.

Die Verwaltung wird gebeten:

1. zusammen mit den Museumsleitungen ein geeignetes Konzept für die oben beschriebenen Museumstouren/tage zu erarbeiten,
2. Mittel nach einer Grobschätzung in den HH 2020 einzustellen oder aus einer geeigneten HH-Stelle zu entnehmen.
3. Förder- und Sponsorenmöglichkeiten zu eruieren.
4. Ein Konzept für das o.g. Hinweiskärtchensystem, ggf. zusammen mit den kommunal verantwortlichen Tourismusmanagern, zu erarbeiten und umzusetzen.

Der Punkt 2 wird in der Sitzung abgeändert in

2. Ein Finanzierungskonzept zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Auch der als Tischvorlage vorliegende Antrag der FWG-Kreistagsfraktion vom 20.11.2019 wird erörtert; der Antrag hat folgenden Inhalt:

Die Museumsleitungen erarbeiten gemeinsam mit der Verwaltung ein Konzept, in dem

- die Realisierung der virtuellen Museen dargestellt wird,
- die finanziellen Aufwendungen vorkalkuliert werden,
- Förder- und Sponsorenmöglichkeiten eruiert werden
- und gegebenenfalls die Einstufung als Modellprojekt für den ländlichen Raum

geprüft wird.

Nachdem Frau Klausmeier und Herr Fernkorn aufgezeigt haben, was bereits in Sachen Digitalisierung umgesetzt werden konnte, zieht Frau Hillebrand den Antrag zurück.

Die Verwaltung sagt zu, die Leiter/innen der drei Museen in Trägerschaft bzw. Teilträgerschaft des Kreises Warendorf in die kommende Ausschusssitzung einzuladen, um zum Stand der Digitalisierung in den Museen vorzutragen.

Abschließend kommt es zur Abstimmung der Gesamtvorlage inklusive der vorgeschlagenen Änderungen.

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2020 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport gegeben ist, zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 15 Enthaltung 1

5. Kreisentwicklungsprogramm WAF2030plus

175/2019

Frau Klausmeier trägt zu diesem Tagesordnungspunkt vor und verweist auf das im Entwurf vorliegende Kreisentwicklungsprogramm WAF2030plus.

Auf Nachfrage von Frau Wagner zu Seite 119 des Programms erläutert Frau Klausmeier, dass eine Stelle Monitoring für das Jahr 2021 geplant sei.

Frau Hillebrand schlägt als Thema für eine Schulausschusssitzung die Förderung von Hochbegabten vor. Herr Fernkorn erläutert, dass hier die Schulpsychologische Beratungsstelle Auskunft geben könne. Frau Klausmeier hält fest, dass dieses Thema in einer der nächsten Sitzungen als Tagesordnungspunkt aufgenommen werde.

Folgende Änderungen werden seitens der SPD-Kreistagsfraktion vorgeschlagen:

- Bereich BW 11 „Neue Wege und Konzepte der Förderschullandschaft entwickeln“
Realisierbarkeit: von „Mittelfristig“ in „Kurzfristig“

- Bereich KU 7 „Einführung von „Entdeckerwochen“
Ergänzung zum 1. Spiegelstrich ...die etwas andere Schnitzeljagd“ und „Zauberhafte Physik“ sind nur ein paar Beispiele dessen, ...
Realisierbarkeit: von „Mittelfristig“ in „Kurzfristig“

Beschlussvorschlag:

Dem Kreisentwicklungsprogramm WAF2030plus wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 15 Enthaltung 1

6.	Einrichtung des Bildungsganges „Elektroniker/in für Automatisierungstechnik“ am Berufskolleg Beckum	198/2019
-----------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------

Herr Fernkorn und ergänzend Herr Oberstudiendirektor Erwin Wekeiser berichten zu diesem Tagesordnungspunkt. Zu Einzelheiten wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Die Einrichtung des Bildungsganges „Elektroniker/in für Automatisierungstechnik“ nach Anlage A der APO BK zum Schuljahr 2020/21 am Berufskolleg Beckum wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 16

Bevor Frau Dufhues die Sitzung schließt, dankt sie dem Schulleiter des Berufskollegs Beckum, Herrn Erwin Wekeiser, für die gute Zusammenarbeit. Herr Wekeiser wird Anfang des Jahres 2020 in Pension gehen und besucht heute seine letzte Ausschusssitzung in der Funktion des Schulleiters.

Mit einem Dank an die Anwesenden beendet Frau Dufhues die Sitzung um 16.20 Uhr.

Hannelore Dufhues
Vorsitzende

Brigitte Klausmeier
Schriftführerin